

Beispiel Autounfall			Menü
Gefahrenzone, Autofahrer sitzt im Auto		Punkte	Abzug
Absicherung			
<i>Verkehr</i>			
Halte vorerst Abstand zum Unfall.	2		
Sorge für Sicherheit. Schalte die Warnblinkanlage ein und halte am rechten Fahrbahnrand bzw. am Pannestreifen.	2		
Ziehe deine Warnweste an uns verschaffe dir einen Überblick .	2		
Steige vorsichtig möglichst Richtung Fahrbahnrand aus dem Auto	2		
Stelle dein Warndreieck in ausreichender Entfernung auf, um die Nachfolgenden zu warnen.	2		
Notruf (kann auch später durchgeführt werden, spätestens nach dem Rautegriff)			
Wähle den Notruf! Bei einem medizinischen Notfall wähle immer 144 , oder im EU-Ausland 112 korrekte Nummern: 144 Rettung, 133 Polizei, 122 Feuerwehr, 112 Euronotruf	2		
Die Fragen der Leitstelle werden beantwortet.	2		
Der/die Teilnehmer:in kann den genauen Notfallort angeben .	2		
Die Leitstelle beendet immer das Telefonat.	2		
Rautegriff			
Offne die Fahrzeuggestür , sprich den die Person an . Klärt gemeinsam, ob er sitzen bleiben kann oder ob du ihm/ihr beim Aussteigen hilfst. Reagiert er/sie nicht, muss die Person aus dem Fahrzeug.	2		
Stell den Motor ab . Lass den Schlüssel stecken .	2		
Achte darauf, das die Beine frei sind und bei der Rettung nirgends hängen bleiben können.	2		
Stütze den Oberkörper des Verletzten und entferne den Gurt .	2		
Beuge den Verletzten leicht nach vorne und umfasse seinen Körper. Greife unter beiden Armen durch.	2		
Zieh den Verletzten aus dem Fahrzeug . Ergreife dabei mit deinen beiden Händen einen Unterarm der reglosen Person. Halte deine Daumen nach vorne .	2		
"Setze" den Verletzten auf deinen Oberschenkel . So kannst du auch schwerere Personen retten. Achte dabei auf einen sicheren Stand . Lege den Verletzten vorsichtig in sicherer Umgebung auf den Boden .	2		
Lagerung			
Lagere Erkrankte immer so , dass sie wenig Schmerzen haben und sich möglichst wohl fühlen .	2		
Lagerung bei Schmerzen im Becken- bzw. Wirbelsäulenbereich: Was würdest du machen, wenn Verletzungen im Becken- bzw. Wirbelsäulen-bereich vorliegen? Lagerung möglichst nicht verändern .	2		
Frische Luft			
Öffne (bei Bedarf) beengende Kleidung (Gürtel, Kravatte etc.) und Sorge für frische Luft . Achte darauf, dass Verletzte langsam und ruhig atmen .	2		
Wärme			
Decke Erkrankte zu , wenn ihnen kalt ist, und schütze sie vor Sonne , wenn es heiß ist.	2		
Psychische Betreuung			
Sorge für Ruhe und beruhige Verletzte. Bleibe bei Verletzten und sprich mit ihnen, damit sie wissen, dass jemand da ist, der sich ihrer annimmt.	4		
Psychische Betreuung nach dem Look-, Listen-, Link-Prinzip durchführen: Look-Hinschauen: Was passiert aktuell? Hinschauen und mögliche Stresssignale wahrnehmen ;			

Listen-Zuhören: Begegne einer Person mit aufmerksamer Grundhaltung, hör aktiv zu , Bedürfnisse erfragen.		
Link-Vernetzen: Aktiviere das soziale Netzwerk der Person. Bei Bedarf zusätzliche Unterstützung (Bezugspersonen oder professionelle Unterstützung.)		